

DAS SEMINAR

Termin Mo., 12. Oktober 2021, 09:00-16:00 Uhr
bis Di., 13. Oktober 2021, 09:00-16:00 Uhr

Leitung Judith Hilmes,
Kompetenzzentrum Lingen

Organisation Bärbel Witt, LWH

Referent Michael Axnick, Schwerin

Kosten 200,00 € (inkl. Kursmaterial)

Anmeldung www.vedab.de
KLIN.21-10-12.015_O

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

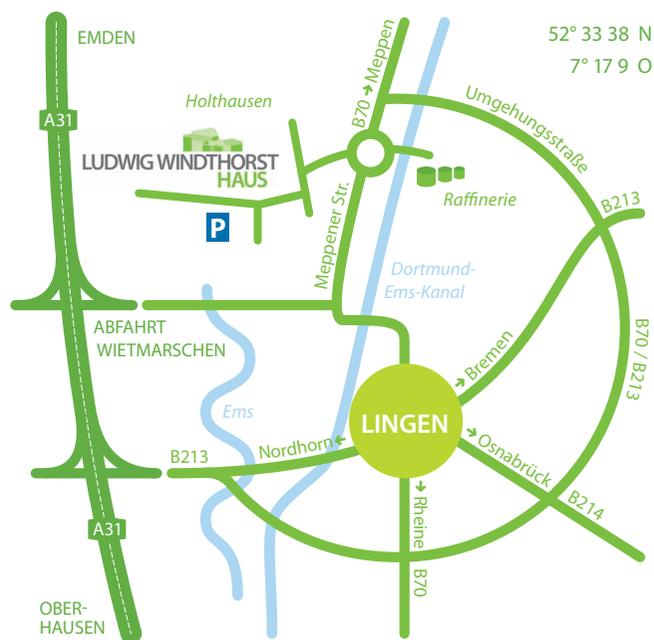
Bärbel Witt

Tel.: 0591 6102 - 118
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: itt@lwh.de

VERANSTALTUNGORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: B 1+2: drizzd 123rf / B 3: Thomas Reichhart 123rf



Schulrecht

Modul II - Erziehungsmittel u. Ordnungsmaßnahmen
Modul V - Leistungsbewertungs- u. Prüfungsrecht

Online-Fortbildung für neu ernannte Schulleitungen
und Qualifizierung für Schulleitungen im Amt, Ständige
Stellvertreter/innen und Koordinatoren und Lehrkräfte

Montag - Dienstag
12. + 13. Oktober 2021

SCHULRECHT

MODUL II: ERZIEHUNGSMITTEL UND ORDNUNGSMAßNAHMEN

Das Modul beinhaltet einen Grundlagenteil, der insgesamt auf moderne Medien ausgerichtet ist (Persönlichkeitsrechte, Handy, Cybermobbing etc.) und das Wissen um die Systematik aufzeigt.

Über die sich anschließenden rechtlichen Grundlagen gemäß § 61 NSchG folgen Praxisbeispiele/Fallkonstellationen, die mit den Teilnehmer*innen gemeinsam besprochen und gelöst werden. Auch das verwaltungsrechtliche Verfahren sowie klassische Verfahrensfehler werden beleuchtet.

Vor dem Hintergrund der Corona Pandemie ergeben sich gerade in diesem Bereich des Schulrechts neue Fragen im Umgang mit Fehlverhalten von Schüler*innen, zum Beispiel im Distanzunterricht oder in der online stattfindenden Unterrichtsstunde.

MODUL V: LEISTUNGSBEWERTUNGS- UND PRÜFUNGSRECHT

Das Modul beleuchtet die grundlegenden Strukturen des Leistungsbewertungs- und Prüfungsrechts. Zugrundeliegende Grundrechte wie Berufsfreiheit und das Anrecht auf staatliche Erziehung und Bildung werden neben Gleichbehandlung und Persönlichkeitsentfaltung in Fallbeispielen bearbeitet. Die Pflicht der Leistungserbringung sowie die Leistungsverweigerung und die Möglichkeiten der Schule hierauf zu reagieren werden ebenso thematisiert wie der Täuschungsversuch.

Gerade in Zeiten von Distanzunterricht und digital eingereichten Leistungen werden transparente und nachvollziehbare Strukturen in der Leistungsbewertung immer wichtiger. Die Auswahl der Fälle und Schwerpunkte soll für diese Themenbereiche sensibilisieren und entsprechende Handlungsformen aufzeigen.

REFERENT



Michael Axnick

Michael Axnick ist Jurist und absolvierte Studium und Referendariat in Nordrhein-Westfalen. Seit 1993 bis heute war und ist er Referent und Referatsleiter mit wechselnden Aufgabenbereichen im Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern. Seit März 2015 ist er Justitiar im Institut für (schulische) Qualitätsentwicklung M-V. In diesem Rahmen und darüber hinaus qualifiziert er Referendare, Lehrkräfte, Seiteneinsteiger*innen, schulische Führungskräfte sowie Schulaufsichtsbeamte im Schul- und Verwaltungsrecht. Herr Axnick ist Co-Autor des Kommentars zum Schulgesetz M-V sowie verschiedener Web Based Trainings

ABLAUF

MONTAG, 12. OKTOBER 2021

09:00 - 16:00 UHR
(MITTAGSPAUSE 12:30 - 13:30 UHR)

- Begrüßung, Einführung und Ziele
- Erziehungsmittel und Ordnungsmaßnahmen

DIENSTAG, 13. OKTOBER 2021

09:00 - 16:00 UHR
(MITTAGSPAUSE 12:30 - 13:30 UHR)

- Einführung und Ziele
- Leistungsbewertungs- und Prüfungsrecht